

Konzeption, Kooperation und Organisation auf dem Prüfstand

Motivation und Qualität sichern in Zeiten von Personalnot und Überforderung

Wie können Leitungen und stellvertretende Leitungen auch unter den aktuell herausfordernden Bedingungen die vorhandenen Ressourcen nutzen, um bestmögliche pädagogische Qualität sicherzustellen – ohne die Gesundheit und Motivation ihrer Teams aus den Augen zu verlieren? Wie funktioniert eine professionelle Abgrenzung gegenüber nicht erfüllbaren Ansprüchen, ohne neue Probleme zu erzeugen?

Ohne Kitas geht es nicht! Doch Kitas bewegen sich bekanntlich in immer schwierigeren Gewässern: zunehmende Personalnot, Erschöpfung und Motivationsverlust der verbliebenen Mitarbeitenden, massiv eingeschränkte Planbarkeit und Aktionismus, zunehmendes Verdrängen wichtiger Aufgaben zugunsten dringlicher Aufgaben, deutlich höhere Betreuungserfordernisse sogenannter herausfordernder Kinder, hohe Erwartungen von Eltern und vieles mehr – und dies in einer gesellschaftlichen Umgebungskultur von Stress, Hektik und Unsicherheit.

Dieses Seminar ermöglicht den Teilnehmenden, die individuellen Herausforderungen ihrer Kita in vertrauensvollem Rahmen mit anderen Leitungskräften zu reflektieren und Lösungsansätze mit Blick auf Team, Konzeption, Ansatz, Prozesse und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern zu durchdenken sowie die Einbeziehung des Teams und/oder des Trägers zu planen.

Inhalte:

- Analysieren der aktuellen Situation der eigenen Kita und zukünftiger Herausforderungen: Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken.
- Konkrete Arbeit an der eigenen Situation: Die Dinge nicht nur richtig tun, sondern auch die richtigen Dinge tun vor dem Hintergrund von Personalnot und überbordenden Anforderungen sowie unter Beachtung gesetzlicher Auflagen.
- Überprüfen der eigenen Konzeption, des pädagogischen Ansatzes, der Umsetzungskonzepte, der Teamsituation, der Aufbau- und der Ablauforganisation, der Zusammenarbeit mit Eltern und weiteren relevanten Aspekten.
- Entlastungspotentiale ausloten, Ressourcen einsparen und gleichzeitig die Qualität sichern.
- Erfolgversprechende Abgrenzungsstrategien einsetzen.
- Wirksames Umgehen mit Unerwartetem und Zusätzlichem.
- Zielführendes Zusammenarbeiten mit Träger und Fachberatung mit Blick auf die aktuellen Herausforderungen.
- Reflektieren und Vorbereiten von Umsetzungsmöglichkeiten in der Kita: Wie kann das eigene Team mitgenommen werden? Welcher Zeitaufwand ist dafür erforderlich und wo soll die Zeit herkommen? Wie kann das eigene Team sachlich sowie emotional entlastet und eine noch größere „Stress-Epidemie“ verhindert werden?

Nummer

24425-008

Datum

17.03.2025
18.03.2025
05.05.2025
06.05.2025
23.06.2025
24.06.2025

Zeit

09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Bonner Verein für Pflege- und Gesundheitsberufe e.V.
Fraunhoferstraße 4
53121 Bonn

Zielgruppen

Leitungskräfte

Referent/in

Meta Lange

Supervisorin (DGSv)
Guppenanalytikerin (D3G)
Lehrbeauftragte

Dr. Julia Egbringhoff

Diplom-Pädagogin
Sozialwissenschaftlerin
Organisationsberaterin

Teilnehmende (max.)

18

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

450.00 €

Normaler Preis für Externe

600.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

3.20

Verpflegung

Getränke

Unterrichtsstunden

48